

Allgemeine Buchungsbedingungen
des Gastgebers für das Angebot auf *Holidayinsider.com*
(Stand November 2011)

Sehr geehrter Gast,

bitte nehmen Sie diese allgemeinen Geschäftsbedingungen und Hinweise zur Kenntnis. Mit Ihrer Auftragsbestätigung erklären Sie sich mit der Geltung dieser Bedingungen einverstanden.

I. Buchung von Beherbergungsleistungen

1. Buchungsbedingungen und Vertragsschluss:

1.1

Mit der Reservierung nach Maßgabe der Beschreibung auf unserer Homepage bzw. der Homepage, desjenigen Vermittlers, über den die Buchung erfolgte, bietet der Gast den Abschluss eines Gastaufnahmevertrages für die in der Anmeldung bezeichnete Unterkunft oder - eine Unterkunft gleichen Typs in der bezeichneten Unterkunftsanlage an. Die Reservierung kann schriftlich, mündlich, fernmündlich oder durch eine Onlinebuchungsmaske auf unserer Homepage bzw. der Homepage eines unserer Vermittler vorgenommen werden. Der Gastaufnahmevertrag kommt mit dem Zugang der schriftlichen (auch per Email) Buchungsbestätigung durch uns (im folgenden auch „*Vertragspartner*“ genannt) als Vertragspartner beim Gast zustande. Vertragspartner ist ausschließlich die in der Buchungsbestätigung und im Angebot ausgewiesene Person, es sei denn, in der Ausschreibung oder in der Buchungsbestätigung wird vom Vertragspartner ein Dritter namentlich benannt. In einem solchen Fall ist dieser nur Vermittler.

1.2

Weicht der Inhalt der Buchungsbestätigung vom Inhalt der Reservierung ab, so liegt darin ein neues Angebot von uns. Der Beherbergungsvertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebotes zustande, wenn Sie diesem zustimmen. Die Zustimmung kann durch ausdrückliche oder schlüssige Erklärung, wie zum Beispiel der Zahlung des Mietpreises, der Anzahlung oder der Übergabe des Mietobjektes erfolgen. Soweit im Einzelfall nichts Abweichendes vereinbart wurde, erwerben Sie mit der Buchungsbestätigung einen Anspruch auf Appartements gleichen Typs, nicht aber auf ein bestimmtes Appartement.

1.3

Liegen Ihnen unsere allgemeinen Buchungsbedingungen bei einer telefonischen Anmeldung nicht vor, so werden diese Ihnen spätestens mit der Buchungsbestätigung/Rechnung übersandt. Die allgemeinen Buchungsbedingungen werden mit der Maßgabe der Regelung in 1.2 Bestandteil des Buchungsauftrages.

2. Zahlung

2.1

Sie erhalten eine Buchungsbestätigung mit Hinweisen zur Zahlungsweise und zur Fälligkeit der Zahlungen. Soweit nicht anders angegeben, ist der gesamte Preis, inklusiver aller Nebenkosten, gegenüber dem Gastgeber fällig.

2.2. Kunden, die für andere Teilnehmer eine Buchung vornehmen, haften für die Zahlungsverpflichtung der anderen Teilnehmer, wenn sie diese durch gesonderte Erklärung übernommen haben.

2.2.

Bei Zahlung mit Kreditkarte oder per Lastschrift erteilen Sie uns hiermit die ausdrückliche Ermächtigung, den ausgewiesenen Betrag von dem angegebenen Konto einzuziehen. Zur Buchung bestimmter Angebote ist eine Vorautorisierung oder Belastung Ihrer Kreditkarte, zuweilen auch ohne Möglichkeit einer Rückerstattung, vor oder nach Bestätigung Ihrer Buchung erforderlich. Darauf werden Sie gesondert hingewiesen. Bitte prüfen Sie die Angaben des Angebots genau in Bezug auf diese Hinweise, bevor Sie die Buchung abgeben.

2.3.

Wir sind berechtigt, nach der Bestätigung der Buchung eine Anzahlung zu verlangen. Wird diese Anzahlung nicht innerhalb der angegebenen Frist geleistet, sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall erhebt der Vertragspartner die aus Ziffer 5 ersichtlichen Rücktrittskosten (Stornogebühren).

2.4.

Zusatzleistungen wie Reiserücktrittsversicherungen, Ausflüge vor Ort usw. sind generell sofort zur Zahlung fällig und nicht erstattungsfähig, sofern nicht anders angegeben.

3. Vertragsdokumente

3.1

Sollte Ihnen die Buchungsbestätigung wider Erwarten nicht bis spätestens sieben Tage vor Reiseantritt zugegangen sein (im Regelfall per Email oder bei Online-Buchung bei Abschluss der Buchung zum Selbstausdruck), haben Sie sich unverzüglich mit uns in Verbindung zu setzen.

4. Umbuchung, Leistungs- und Preisänderungen; Leistungsumfang

4.1

Wir sind berechtigt, aus organisatorisch notwendigen und nicht vorhersehbaren Gründen einzelne Leistungen zu ändern. Von den Leistungsänderungen werden wir Sie unverzüglich unterrichten und Ihnen mit einer Erklärungsfrist von zehn Tagen alternativ eine kostenlose Umbuchung oder einen kostenlosen Rücktritt anbieten, sofern die Änderungen nicht lediglich geringfügig sind. Bereits entrichtete Versicherungsprämien werden beim Rücktritt nicht erstattet. Ihr Recht, die Buchung in diesem Fall außerordentlich zu kündigen, bleibt unberührt. Wir behalten uns vor, die in der Leistungsbeschreibung beschriebenen Leistungen vor Vertragsschluss zu ändern. Diese entsprechenden Änderungen werden Ihnen vor Vertragsschluss mitgeteilt.

4.2

Bis zum Reisebeginn können Sie sich durch einen anderen geeigneten Mieter ersetzen lassen. Dazu haben Sie uns die Person zu benennen, die an Ihrer Stelle in den Vertrag eintreten soll und diese Person hat ihren Eintritt in die vertraglichen Rechte und Pflichten zu bestätigen. Für Änderungen, die nach bereits erfolgter Erstellung der Buchungsunterlagen vorgenommen werden, sind wir berechtigt, die entstandenen Mehrkosten zu berechnen. Eine eventuell abgeschlossene Reiseversicherung kann nicht auf einen Dritten übertragen werden.

4.3

In sämtlichen Fällen der Umbuchung sowie von Leistungs- und Preisänderungen bleibt Ihnen der Nachweis nicht entstandener oder wesentlich niedrigerer Kosten unbenommen.

4.4

Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich verbindlich aus unseren Leistungsbeschreibungen im Rahmen der Buchung für den Beherbergungszeitraum sowie aus den hierauf Bezug nehmenden Angaben in der Buchungsbestätigung/Rechnung. Abweichende leistungsträgereigene Prospekte sind nicht maßgeblich. Zu mündlichen Nebenabreden sind weder unsere Mitarbeiter noch diejenigen der von uns eingesetzten Vermittler oder sonstiger zwischengeschalteter Vertragspartner befugt.

4.5

Sämtliche Preisangaben auf der Internetseite und in der Buchungsbestätigung / Rechnung verstehen sich inklusive der gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

4.6

Nicht enthalten sind persönliche Ausgaben, zusätzliches kostenpflichtiges Sportangebot vor Ort, zusätzliche Ausgaben wie Minibar, Zimmerservice, Safe, Telefon etc., jede Leistung die nicht unter der Rubrik „im Preis Inbegriffen“ in der Leistungsbeschreibung aufgeführt ist.

4.7

Sonderwünsche (z.B. verbundene Zimmer etc.) müssen bei der Buchung angegeben werden. Wir werden uns bemühen Ihren Wunsch so weit wie möglich zu berücksichtigen, ohne dies jedoch garantieren zu können. In diesem Fall wird Ihnen ein etwaiger Zuschlag mitgeteilt der direkt vor Ort mit den übrigen entstandenen Kosten zu begleichen ist.

5. Rücktritt seitens des Gastes (Stornierung)

5.1

Sie können jederzeit vor Reisebeginn von der Buchung zurücktreten („stornieren“). Es wird empfohlen, zur Vermeidung von Missverständnissen unter Angabe der Buchungsauftragsnummer den Rücktritt schriftlich zu erklären. Der Rücktritt wird mit dem Zugang der Rücktrittserklärung bei uns wirksam. Wir sind berechtigt, sowohl bei teilweiser als auch bei vollständiger Stornierung, eine angemessene Entschädigung unter Berücksichtigung der gewöhnlich ersparten Aufwendungen und des durch die anderweitige Verwendung der Wohneinheit gewöhnlich möglichen Erwerbes zu verlangen. Wir sind berechtigt, eine Rücktrittspauschale geltend zu machen, die (soweit vom Gast kein Ersatz-Mieter gestellt wird) pro Wohneinheit in Prozent des auf sie entfallenden Mietpreises wie folgt berechnet wird:

- Bei einem Rücktritt ohne Absicherung für den Reservierungsausfall (RAV)
- bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15%, mindestens € 50,00
- bis zum 22. Tag vor Reisebeginn 20%
- bis zum 15. Tag vor Reisebeginn 30%
- bis zum 7. Tag vor Reisebeginn 45%
- vom 6. Tag bis zum letzten Werktag vor Reisebeginn 75%
- Am Tag des Reiseantritts, bei Nichterscheinen und Stornierung nach Reisebeginn 90%.

Für die vorstehenden Fristen kommt es auf den Zeitpunkt des Eingangs der Erklärung an, dass Sie von der Reise zurücktreten.

5.2

Bei einem Rücktritt mit abgeschlossener Absicherung für den Reservierungsausfall (sogenannte Reservierungsausfallversicherung: „RAV“) leistet die RAV Entschädigung bei Nichtantritt der Reise aus Krankheitsgründen (gegen Vorlage eines ärztlichen Attestes) für die vom Gast geschuldeten Stornogebühren. Die RAV tritt bei krankheitsbedingtem Ausfall von einer der mitreisenden Personen in Kraft. Sie als Gast tragen im Leistungsfall lediglich einen Selbstkostenanteil von 10% des zu zahlenden Mietpreises pro Stornofall. Mit der Überweisung der Anzahlung für die Reise erkennen Sie diese Bedingungen an.

5.3

Die Bestimmungen über die Rücktrittskosten gelten für alle Beherbergungsverträge, soweit nicht aufgrund einzelner Ausschreibungen gesonderte Regelungen festgelegt sind, siehe Buchungsbestätigung, abweichende Stornobedingungen

5.4

Ihnen bleibt es unbenommen, nachzuweisen, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist, als die von uns geforderte Pauschale. Sollten die uns durch den Rücktritt entstandenen Kosten höher sein, als die unter Ziffer 5.1 angegebenen Pauschalbeträge, so wird dieser höhere Betrag von dem Mieter geschuldet. Wir empfehlen den Abschluss einer Absicherung für den Reservierungsausfall (RAV, siehe 5.2). Diese kann die Stornokosten gemäß ihren Bedingungen für die versicherten Risiken teilweise übernehmen.

5.5.

Anfallende Stornogebühren sind in voller Höhe sofort zur Zahlung fällig. Zu Ihrer eigenen Sicherheit wird der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung empfohlen.

6. Rücktritt seitens des Vertragspartners

Wir sind berechtigt, ohne Kündigungsfrist vom Reisevertrag zurückzutreten, wenn entweder der Gast die Durchführung der Buchung so erheblich stört, oder sich so vertragswidrig verhält, dass es uns nicht zuzumuten ist, am Vertrag festzuhalten oder die sofortige Aufhebung des Vertrages zum Schutz anderer Mitreisender/Gäste gerechtfertigt ist.

7. Aufhebung des Vertrages wegen außergewöhnlicher Umstände

7.1

Wird die Durchführung der Buchung nach Vertragsabschluss infolge höherer Gewalt, zu der auch die Zerstörung von Unterkünften oder gleichgewichtige Vorfälle zählen, unvorhersehbar erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, können beide Vertragsteile den Vertrag kündigen. Bei Kündigung vor Übergabe der Unterkunft erhalten Sie einen eventuell vorab gezahlten Unterkunftspreis unverzüglich zurück. Ein weitergehender Anspruch besteht nicht.

7.2

Ergeben sich die in Ziffer 7.1. genannten Umstände nach Übergabe der Unterkunft, kann der Vertrag ebenfalls von beiden Seiten gekündigt werden. In diesem Fall werden wir die infolge der Aufhebung des Vertrages notwendigen Maßnahmen treffen. Wird der Vertrag aus den vorgenannten Gründen gekündigt, haben wir einen Entschädigungsanspruch auf erbrachte oder noch zu erbringende Reiseleistungen. Im Übrigen fallen Ihnen die Mehrkosten zur Last.

8. Haftung

8.1

Die vertragliche Haftung des Vertragspartners für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt,

- soweit ein Schaden des Gastes weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wurde
- oder
- soweit der Vertragspartner für einen den Gast entstehenden Schaden allein wegen eigenen Verschuldens oder des Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

8.2

Für Schadenersatzansprüche wegen Sachschäden, die ihre Ursache in einer schuldhaft begangenen unerlaubten Handlung haben, haften wir je Gast und Einzelbuchung bzw. Reise. Soweit ein Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden ist, ist die Haftung für Sachschäden auf die Höhe des dreifachen Mietpreises beschränkt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen.

8.3

Sind in internationalen Übereinkommen oder auf solchen beruhenden Vorschriften für Leistungsträger der Vertragspartner Haftungsbeschränkungen vorgesehen, können wir uns bei entsprechenden Schadensfällen auf diese berufen.

8.4

Ausdrücklich in der Buchungsbeschreibung als in fremden Namen vermittelt beschriebene Fremdleistungen anderer Unternehmen unterliegen nicht unserer Haftung als Vermieter. Im Falle einer solchen Vermittlung ist unsere Haftung für Vermittlerfehler ausgeschlossen, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen.

9. Gewährleistung/Schadenersatz

9.1

Die Unterkunft wird so gebucht, wie sie sich aus der Objektbeschreibung auf der Buchungsbestätigung in Verbindung mit der entsprechenden Objektbeschreibung auf der eingestellten Internetseite ergibt. Grundlage für Gewährleistungsansprüche und Schadenersatzforderungen des Gastes können ausschließlich Abweichungen des am Urlaubsort bezogenen Objektes von dem in der Buchungsbestätigung beschriebenen Objekt und Objekttyp in Verbindung mit dessen entsprechenden Darstellung auf der eingestellten Internetseite sein.

9.2

Wird die Reise infolge eines Mangels der uns zu erbringenden Leistungen erheblich beeinträchtigt, können Sie den Reisepreis bzw. den Mietpreis mindern oder den Vertrag kündigen. Die Minderung oder Kündigung ist erst zulässig, wenn wir eine von Ihnen bestimmte angemessene Frist haben verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten. Eine Fristsetzung entfällt, wenn Abhilfe unmöglich ist, oder wir diese verweigern, oder wenn die Kündigung des Vertrages durch ein besonderes Interesse des Gastes gerechtfertigt ist. Darüber hinaus können Sie Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen; in der Regel jedoch nur dann, wenn der Mangel so erheblich ist, dass eine Minderung des Reise- oder Mietpreises von mindestens 50% gerechtfertigt ist.

9.3

Ein Recht auf Abtretung jeglicher Schadenersatz- und Gewährleistungsansprüche des Gastes aus Anlass der Reise, gleich aus welchem Rechtsgrund, an Dritte - auch an Ehegatten - ist ausgeschlossen. Ebenso ausgeschlossen ist die gerichtliche Geltendmachung von Ansprüchen anderer Mieter im eigenen Namen.

9.4

Unsere Mitarbeiter sind nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen. Ein Anerkenntnis durch den Inhaber, Geschäftsführer oder Gesellschafter des Vertragspartners ist jedoch bindend.

10. Mitwirkungspflicht des Gastes

10.1

Sie sind verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten.

10.2

Sie werden gebeten, Ihre Beanstandung unverzüglich bei der Rezeption vor Ort, bei Ferienwohnungen unverzüglich dem Vermieter bzw. seinem Beauftragten anzuzeigen. Dort wird für Abhilfe gesorgt, sofern dies möglich ist. Die beauftragten Ansprechpartner vor Ort sind nicht berechtigt, Aussagen zu Schadenersatzansprüchen zu machen. Falls kein Ansprechpartner vor Ort verfügbar ist, ist der Vertragspartner an seinem Geschäftssitz zu verständigen.

11. Ausschluss von Ansprüchen und Verjährung

11.1.

Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung einer Reise (§§ 651 c bis 651 f BGB) sind innerhalb eines Monats nach der vertraglich vorgesehenen Beendigung der Reise gegenüber dem Vertragspartner geltend zu machen. Wir empfehlen in Ihrem Interesse eine schriftliche Geltendmachung. Nach Ablauf der Frist kann der Gast Ansprüche nur geltend machen, wenn Sie ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist verhindert worden ist.

11.2

Ihre Ansprüche nach den §§ 651 c bis 651 f BGB oder sonstige vertragliche Ansprüche verjähren in einem Jahr. Dies gilt jedoch nicht für vertragliche Ansprüche, die auf den Ersatz von Körper- und Gesundheitsschäden gerichtet sind oder die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits, unserer gesetzlichen Vertretung oder unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Solche Ansprüche verjähren in 2 Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Buchung dem Vertrag nach enden sollte. Schweben zwischen Ihnen und uns Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt bis Sie oder wir die Fortsetzung der Verhandlungen verweigern. Die Verjährung tritt frühestens 3 Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

Ansprüche aus unerlaubter Handlung verjähren, soweit keine Verletzung des Körpers, der Gesundheit oder der Freiheit vorliegt und diese weder vorsätzlich noch grob fahrlässig von uns oder einem Erfüllungsgehilfen verursacht wurden, in drei Jahren.

12. Schlussbestimmungen, Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Sonstiges

12.1

Anderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen sollen schriftlich erfolgen. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch den Gast, die von uns nicht bestätigt werden, sind unwirksam. Mitarbeiter/Vertriebspartner und sonstige Erfüllungsgehilfen von uns sind nicht befugt, mündliche Nebenabreden zu treffen oder mündliche Zusicherungen zu geben, die über den Inhalt des schriftlichen Vertrages bzw. der schriftlichen Bestätigung hinaus gehen oder diesen abändern.

12.2

Die uns zur Verfügung gestellten Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertrages EDV-mäßig verarbeitet, gespeichert und weitergegeben. Personenbezogene Daten werden entsprechend dem Bundesdatenschutzgesetz geschützt.

12.3

Offensichtliche Druck- und Rechenfehler berechtigen uns zur Anfechtung des Reisevertrages.

12.4

Sämtliche Vertragsbeziehungen mit uns im Zusammenhang mit der Begründung und Durchführung der diesen Bedingungen zugrundeliegenden Vereinbarung unterliegen ausschließlich dem geltenden Sachrecht am Sitz des Vertragspartners. Diese Rechtswahl gilt gegenüber dem Gast, soweit er Verbraucher ist, nur insoweit, als nicht ein durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Gast seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, gewährter Schutz entzogen wird.

12.5

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten zwischen dem Gast und dem Vertragspartner ist der Sitz des Vertragspartners, insbesondere wenn der Vertragspartner nach Annahme dieses Vertrages Nutzungsbedingungen seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt ins Ausland verlegt hat oder dessen Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Zwingende Vorschriften des Verbraucherschutzes bleiben hiervon unberührt.

12.6

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt nicht die Wirksamkeit der übrigen Regelungen und des gesamten Reisevertrages.

II. Buchung von zusätzlichen Einzelleistungen

Die nachstehenden Bedingungen gelten für Leistungen die zusätzlich bzw. unabhängig von der Beherbergungsleistung gebucht werden.

1. Zusätzlich gebuchte Einzelleistungen wie Roomservice, besondere Zimmerdeko etc. unterliegen nicht den unter Punkt I.2. geregelten Zahlungsbedingungen.

Die Zahlung hat wie in der Buchungsbestätigung vereinbart zu erfolgen bzw. Bei Abreise direkt bei Inanspruchnahme vor Ort zu erfolgen.

2. Außer im Fall anderslautender Bestimmungen können Einzelleistungen außerhalb der Beherbergungsleistung weder rückerstattet noch umgetauscht werden.

3. Wir sind dem Gast gemäß der gesetzlichen Bestimmungen für die ordnungsgemäße Erfüllung haftbar. In Fällen höherer Gewalt oder bei Schädigung durch Dritte, für die wir nach den gesetzlichen Bestimmungen nicht einzustehen haben, besteht keine Haftung unsererseits.

4. Sollten Sie unabhängig von dem Beherbergungsangebot Beförderungsleistungen Dritter durch unsere Vermittlung buchen, so kommt zwischen Ihnen und dem Beförderer ein Auftrag zustande, bei dem die Bedingungen des Beförderers gelten. Für unsere Vermittlungsleistungen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Angaben zu Ihrem Vertragspartner:

Name Anschrift Rechtsform, vertretungsberechtigtes Organ

Tel./Fax

Email

Handelsregisternummer

Steuernummer, soweit vorhanden

Ich akzeptiere die AGB's:

Datum, Unterschrift